# Reglement der Burgergemeinde Visp

vom 28. April 2025

Burgerschaft
Visp

# Reglement der Burgergemeinde Visp

Die Burgerversammlung vom 28. April 2025, eingesehen die Verfassung des Kantons Wallis und die kantonalen Gesetze über die Gemeinden und Burgerschaften beschliesst:

## Kapitel 1 Allgemeine Bestimmungen

Art. 1 Die Burgergemeinde Visp ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechtes und hat als solche die ihr von der Gesetzgebung übertragenen Aufgaben im öffentlichen Interesse zu erfüllen. Sie kann mit anderen Burgergemeinden fusionieren. Die Bezeichnung Burger gilt gleichermassen für Burgerin und Burger.

Art. 2 Dieses Burgerreglement enthält die Grundsätze über die Verwaltung, Bewirtschaftung und Nutzung des Burgervermögens sowie über die Erteilung der Burgerrechte.

Art. 3 Für die Organisation der Burgergemeinde gelten das Gemeindegesetz, das Gesetz über die Burgerschaften sowie das Gesetz über die politischen Rechte.

Art. 4 Burger von Visp sind Personen, die im Personenstandsregister von Visp eingetragen sind, oder das Burgerrecht aufgrund eines Beschlusses der Burgerversammlung erlangen. Die Burgergemeinde führt das Burgerregister auf der Grundlage des elektronischen Schweizer Zivilstandsregisters sowie ein getrenntes Register für Ehrenburger.

Art. 5 Die Burgergemeinde informiert über ihre Tätigkeit und ihre Politik im Rahmen der dafür geltenden Gesetzgebung.

Art. 6 Die Burgergemeinde führt und unterhält ein Archiv auf Grundlage der geltenden Gesetzgebung.

## Kapitel 2 Burgervermögen

Art. 7 Das Vermögen der Burgergemeinde Visp besteht aus sämtlichen Vermögenswerten materieller oder immaterieller Art, insbesondere Liegenschaften und Wälder.

Art. 8 Die Vermögenswerte können von der Burgergemeinde selbst, Drittpersonen oder Burgern genutzt oder bewirtschaftet werden.

Art. 9 Der Burgerrat regelt die Nutzung, die Bewirtschaftung und die Verwaltung des Burgervermögens unter Vorbehalt der unveräusserlichen Befugnisse der Burgerversammlung.

Art. 10 Die Ehrenburger haben Anspruch auf Nutzung des Burgervermögens.

**A) Wälder**

Art. 11 Die Burgergemeinde bewirtschaftet die Wälder nach Massgabe der einschlägigen Forstgesetzgebung und kann sich dazu mit anderen Körperschaften zusammenschliessen.

Art. 12 Die Burger können Holz beziehen. Die Rechnungsstellung und das Inkasso erfolgt durch die Burgergemeinde. Dritt- und Nebennutzen dürfen die Waldfunktion nicht beeinträchtigen. Vorbehalten bleibt die eidgenössische und kantonale Forstgesetzgebung.

**B) Landwirtschaftliche Grundstücke**

Art. 13 Landwirtschaftliche Grundstücke können an Dritte zur Nutzung überlassen werden. Der Burgerrat regelt die Einzelheiten.

**C) Baugrundstücke**

Art. 14 Grundstücke in der Wohn-, Gewerbe- und Industriezone können im Baurecht vergeben werden. Der Burgerrat regelt die Einzelheiten.

**D) Gebäude**

Art. 15 Gebäude und Räumlichkeiten können vermietet oder zur Nutzung überlassen werden. Der Burgerrat regelt die Einzelheiten.

**E) Nutzungsrechte**

Art. 16 Nutzungsrechte an Alpen oder anderen Vermögenswerten können übertragen werden. Der Burgerrat regelt die Einzelheiten.

**F) Bar- und Naturalleistungen**

Art. 17 Die Burgergemeinde kann an ihre ortsansässigen Burger einen Barnutzen auszahlen. Der Barnutzen soll persönlich abgeholt werden. Der Burgerrat regelt die Einzelheiten.

Art. 18 Die Burgergemeinde kann Naturalleistungen an ihre ortsansässigen Burger abgeben. Der Burgerrat regelt die Einzelheiten.

## Kapitel 3 Burgerrechte

### A) Allgemeine Bestimmungen

Art. 19 Der Antragsteller ist Walliser Bürger und in Visp wohnhaft.

Art. 20 Die Gesuche um Erteilung des Burgerrechts sind schriftlich an den Burgerrat zu stellen.

Art. 21 Das Burgerrecht wird von der Burgerversammlung auf Antrag des Burgerrates erteilt.

Art. 22 Die verlangten Vorauszahlungen der Gebühren und Auslagen des Einburgerungsverfahrens und des Burgertrüchs sind bezahlt.

Art. 23 Die Gebühren des Einburgerungsverfahrens werden in einem Anhang des vorliegenden Reglements festgehalten. Sie unterliegen der Genehmigung durch die Burgerversammlung.

Art. 24 Die Erteilung des Burgerrechts und Ehrenburgerrechts kann mit einem Burgertrüch feierlich besiegelt werden.

Art. 25 Die Burgerversammlung kann den Antrag um Erteilung des Burgerrechtes ablehnen. Wird das Burgerrecht ohne triftigen Grund verweigert, kann der Gesuchsteller beim Staatsrat Beschwerde einreichen.

### B) Ordentliche Erteilung des Burgerrechts

Art. 26 Der Antragsteller ist seit mindestens fünf Jahren in Visp wohnhaft.

Art. 27 Die Erteilung des Burgerrechts gilt auch für die unmündigen Kinder des Antragsstellers, sofern die Kinder im selben Haushalt leben (Art. 30 BüG).

### C) Erleichterte Erteilung des Burgerrechts

Art. 28

a) Walliser Bürger, welche mehr als 15 Jahre in Visp wohnhaft sind, können erleichtert eingeburgert werden.

b) Ehepartner von Visper Burgern oder Kinder von Visper Burgern, welche mehr als drei Jahre in Visp wohnhaft sind, können erleichtert eingeburgert werden.

### D) Ehrenburgerrecht

Art. 29

a) Die Burgergemeinde kann an Personen, die sich besondere Verdienste erworben haben, das Ehrenburgerrecht verleihen. Es wird auf Antrag des Burgerrates durch die Burgerversammlung erteilt.

b) Das Ehrenburgerrecht ist persönlich, unübertragbar und nicht vererblich.

c) Für die Erteilung des Ehrenburgerrechts wird keine Gebühr verlangt.

d) Es bleibt dem Ehrenburger anheimgestellt, der Burgerschaft eine Ehrengabe zu übergeben.

## Kapitel 4 Schlussbestimmungen

Art. 30 Der Burgerrat ist für den Vollzug des Reglements verantwortlich.

Art. 31 Für die Abänderung des Reglements ist die Burgerversammlung zuständig.

Art. 32 Das Reglement tritt nach Annahme durch die Burgerversammlung und Homologierung durch den Staatsrat in Kraft. Es hebt das bisherige Reglement vom 16.11.2015 sowie alle späteren ihm widersprechenden Bestimmungen auf.

So angenommen an der Burgerversammlung vom 28. April 2025 und genehmigt vom Staatsrat des Kantons Wallis am 10. Oktober 2025.

Visp, 28. April 2025

**Burgerschaft Visp**

Samuel Wyer
Burgermeister

Rosina In-Albon
Burgerverwalterin

Burgerschaft
Visp

# Auszug aus dem Protokoll der Burgerversammlung

vom 28. April 2025 im La Poste, Visp

9. Burgerreglement (Änderung erleichterte Einburgerung) und Gebührenordnung: Beschlussfassung

Die Versammlung stimmt den Änderungen des Burgerreglements einstimmig zu.

Visp, 28. November 2025

Für getreue Abschrift:

| Der Burgermeister | Die Burgerverwalterin |
| --- | --- |
| Samuel Wyer | Rosina In-Albon |

Le Conseil d'Etat
Der Staatsrat

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

2025.04228

# Entscheid

Eingesehen das Gesuch der **Burgerschaft Visp** vom 6. Mai 2025, mit welchem diese um Homologation der Anpassung des Burgerreglements ersucht;

Eingesehen die Artikel 69, 75 und 80 bis 82 der Kantonsverfassung vom 8. März 1907;

Eingesehen das Gemeindegesetz vom 5. Februar 2004;

Eingesehen das Gesetz über die Burgerschaften vom 28. Juni 1989;

Eingesehen das Gesetz über das Walliser Bürgerrecht vom 18. November 1994;

Eingesehen das Reglement vom 28. November 2007 betreffend den Vollzug des Gesetzes über das Walliser Bürgerrecht;

Eingesehen das Protokoll der Burgerversammlung vom 28. April 2025;

Eingesehen die eingegangenen Mitberichte der Sektion Gemeindefinanzen vom 21. Mai 2025, des Verbandes der Walliser Burgergemeinden vom 26. Mai 2025, der Dienststelle für Wald, Natur und Landschaft vom 4. Juni 2025 und der Dienststelle für Bevölkerung und Migration vom 5. Oktober2025;

auf Antrag des Departements für Sicherheit, Institutionen und Sport,

**entscheidet**

**der Staatsrat:**

Die von der Burgerversammlung der Burgerschaft Visp am 28. April 2025 angenommenen Anpassungen des Burgerreglements werden homologiert.

Der vorliegende Entscheid wird der Burgerschaft Visp und der Dienststelle für innere und kommunale Angelegenheiten eröffnet.

So entschieden im Staatsrat in Sitten, den 15. Okt. 2025

Im Namen des Staatsrates

Der Präsident

**Mathias Reynard**

STAATSRAT DES KANTONS WALLIS

Die Staatskanzlerin

**Monique Albrecht**

Kostenaufteilung
Entscheidgebühr Fr. 200.-
Gesundheitstempel Fr. 8.-

Verteiler 3 Ausz. DSIS
1 Ausz. FI
1 Ausz. DBM
1 Ausz. DWNL
1 Ausz. Verband Walliser Burgergemeinden

A notifier par le Département